

SchülerUNI
Salzburg



PARIS
LODRON
UNIVERSITÄT
SALZBURG

Sign language: Können Hände sprechen & Augen hören?



Etwa 12.000 Menschen benutzen die Österreichische Gebärdensprache (ÖGS). Sie ist eine von weltweit über 200 Gebärdensprachen. Lange Zeit galten Gebärdensprachen als rudimentär, weniger komplex als Lautsprachen und sie waren in Gehörlosenschulen sogar verboten. In Österreich ist die ÖGS seit 2005 in der Verfassung als eigenständige Sprache anerkannt.

Wie sieht die grammatische Struktur der ÖGS aus? Wie werden Gebärdensprachen im Gehirn verarbeitet und wie werden sie erlernt? Warum ist es problematisch, wenn tauben Kindern kein früher Zugang zu Gebärdensprache gewährleistet wird? Mit ihrer Forschung zur ÖGS leistet Dr.ⁱⁿ Julia Krebs vom Fachbereich Linguistik in Österreich Pionierarbeit. Die Linguistin trägt somit für eine Verbesserung der Bildungssituation tauber Kinder bei.

Datum: 17.06.2026

Uhrzeit: 11:15 – 12:15 Uhr

Ort: Agnes Muthspiel Hörsaal, Unipark Nonntal, Erzabt Klotz Straße 1

Anmeldung/Kontakt:

Mag.^a Sylvia Kleindienst

Universität Salzburg – Science for Kids & Teens

Tel. 0662/ 8044 – 2029

schueleruni@plus.ac.at